

Untermenzing 1812 Haus Nr. 8: Sackbauer

1809/10



1859



2008



124

Untermenzing 1812 Haus Nr. 8: Sackbauer

Grundherr 1812: Pfarrei Aubing
 Hoffuß 1812: (1/4)
 Leiheart: Freistift
 Gesamtbesitz 1812: 27,22 Tagwerk

-
- 11.04.1675 **Witwer Johann Härtl** (erste Ehefrau: Barbara) oo **Anna Roder** (V: Johann; M: Katharina; keine Ortsangaben)
 08.06.1676 Hannß Härtel
 06.02.1682 Wie hievor und den Zinßtragenten Capitalien mit mehrern Zu ersehen, seindt den 6. Febrl. diss Jar Hansen Härtl zu UnderMenzing und Anna seinem Eheweib gegen gethane gsicherung vorgelihn worden 20 Gulden (von der Kirche St.Wolfgang in Pipping). Davon haben sie noch 1682 zurückbezahlt 10 Gulden!
 1683 Die restlichen 10 Gulden werden dieses Jahr zurückbezahlt.
 10.11.1693 **Melchior Härtl** (* in Untermenzing; keine Angaben zu den Eltern) oo **Klara Pruner** (* in Stockdorf; V: Martin, Bauer; M: Barbara)
 04.08.1701 Melchior Härtl 1/4 Hof
 17.07.1702 Melchior= vorhero Hans Härtl von ainem dem gottshaus Aubing gehörig lehen
 1702 Michael: Zuvor Hannß Härtl, Vom Lechen
 08.08.1719 **Sohn Franz Härtel** (* in Untermenzing) oo **Maria Hueber** (* in Untermenzing; V: August, Sattler, Untermenzing 3: Sattler; M: Elisabeth, geb. Eibl)
 19.08.1719 **(Witwe) Clara Härtl (geb.Pruner)** übergibt an den **Sohn Franz Härtl**
 18.02.1722 Melchior Härtl, 1/4
 30.05.1725 **Witwer Franz Härtl** heiratet **Ursula Paulus** von Martinsried
 18.06.1725 **Witwer Franz Härtel** oo **Ursula Paulus** (* in Martinsried; V: Georg, Bauer; M: Maria)
 15.04.1726 Franz Härtl, 1/4
 26.06.1748 **Witwe Ursula Härtl** verträgt sich mit 10jährigem Sohn Franz; ihr bleibt das Anwesen; Heiratsvertrag mit **Philipp Zeilmayr** von Obermenzing
 01.07.1748 **Witwe Maria Härtel, geb. Hueber** oo **Michael Zeilmayr** (V: Philipp, Obermenzing 35: Zeilmayr; M: Maria, geb. Roider)
 1748 Franz Hartl hat Ausstände an seinen Grundherren
 1751 Franz Härtl
 1752 Franz Härtl 1/4 Pfarrhof Aubing Fst
 dan besitzt er auch ain Krauth Stückh - GH U'Menzing Fst
 1757 Im ersten Halbjahr verträgt sich der Witwer Michael Zeilmayer mit dem Sohn (aus 1. Ehe der Ehefrau Maria Hueber, verw. Härtel, verw. Zeilmayer) Franz Härtl;
 Ehevertrag zwischen **Witwer Michael Zeilmayr** und **Apollonia Glas** von Prittlbach.
 26.04.1757 **Witwer Michael Zeilmayr** oo **Apollonia Glas** (* 31.01.1730; V: Peter, Prittlbach 19: Gütlmann; M: Maria, geb. Hörll)
 02.05.1760 Michäel Zeillmayer vom besüzenden **Saagbauern Lehen** 1/4 Pfarrei Aubing Fst
 27.06.1768 Die **Witwe** (Appllonia, geb. Glas) heiratet **Mathias Reichlmayer**
 04.07.1768 **Witwe Apollonia Zeilmayr**, geb. Glas, oo **Matthias Reichlmayr** (* in Lochham; V: Ignaz)
 1783 Mathias Reichlmayr, **Sagbauer**, Pfarrei Aubing, 1/4 Pfarrei Aubing
 23.08.1783 **Witwer Mathias Reichlmayer** verträgt sich mit seinen 4 Stiefkindern; ihm verbleibt das **Sagbauer-Lehen**; Heiratsvertrag mit **Anna Präntlin** von Großhadern

noch: Untermenzing 1812 Haus Nr. 8: Sackbauer

- 09.09.1783 **Witwer Mathias Reichlmayr** oo **Anna Brandtl** (* in Mauern; V: Simon; M: Katharina)
25.05.1784 **Sagbaur Lehen**, Mathias Reichlmayr 1/4 Hof ietzt Johann Schmalzl de 25t May ao: 1784
25.05.1784 Heiratsvertrag der **Witwe Anna Reichlmayer** mit **Johann Schmalzl** von Olching
07.06.1784 **Witwe Anna Reichlmayr**, geb. Brandtl oo **Johann Schmalzl** (* in Olching; V: Michael, Tagwerker; M: Maria)
1803-1811 Besitz Nr. 681 **Saagbauer**, Johann Schmälzl Ab dem zum Pfarrhof Aubing grundbaren 1/4 Hof
13.04.1803 **Johann und Anna Schmälzl** verkaufen an **Nikolaus Schaub** von Wölfling, Deutschlothringen, um 400 fl in bar.
Consens durch Pfarrer (Alois) Schuhgraf von Aubing; Käufer hat die grundherrlichen Prästanden treu zu erfüllen. Zugleich eine
Herbergsbewilligung für Paul Maurer mit Weib und 2 Söhnen zur Mitarbeit.
26.05.1803 **Nikolaus Schaub** verkauft an **Martin Forster** von Unterschleißheim
24.10.1806 Zertrümmerungsprotokoll des **Sagbauern-Viertelhofs** in Untermenzing des Martin Forster

Zertrümmerung des Sackbauern-Anwesens: **siehe nun auch Hs.Nr. 32¹/₂ in Untermenzing "Untersackbauer"**

- 18.07.1808 Forster veräußert mit Consens des Pfarrers Schuhgraf Grundstück, um Schulden begleichen zu können, vor allen Dingen, um
200 fl für die Schmalzl'schen Kinder aufzubringen.
10.05.1810 **Martin Forster** veräußert das zum Gotteshaus Aubing freistiftig besessene Anwesen, bestehend aus Haus, Stadel und Stall,
davon die Hälfte des dabei befindlichen Grundes, welches sie gemeinschaftlich miteinander geteilt, an **Paulus Forster**, dessen
Bruder von Weingarten, LG Moosburg
13.09.1810 Heiratsvertrag des **Paul Forster** mit **Maria Angerin**, Heiratsgut 200 fl
01.10.1810 **Paul Forster** (* 23.01.1786; V: Leonhard, "Hofbauer" in Leibersdorf; M: Katharina, geb. Wagnmiller) oo **Maria Unger** (*
Tegernbach bei Au/Halledau; V: Georg, Schmied in Tegernbach Gericht Moosburg; M: Maria, geb. Eder)
Sept. 1812 Haus Nr. 8 **Das Sackbauerngütrest über geschehenen Ausbruch**, Pfarrei Aubing Fst
Paulus Forstner
Laudemium von 1803
Lit.a Pl.No. 49 Haus 0,14 Tgw.
Pl.No. 50 Garten 0,13 Tgw.
17 Äcker 16,83 Tgw.
1 Wiese 3,04 Tgw.
1 Waldung 2,17 Tgw.
auswärtig:
Feldmoching: 1 Wiese 2,67 Tgw.
Allach: 2 Wiesen 2,14 Tgw.
Besitzstand 27,12 Tgw.
Lit.b Krautgarten 0,10 Tgw. GH U'Menzing Fst
abgelöst laut Urkunde vom 1. März 1851
Totalbesitz 27,22 Tgw.
11.09.1816 Kauf durch **August Dettenacker** verheiratet mit **Maria Anna**, geb. Ziegler
03.11.1837 **Lorenz Eggenhofer** durch Ehelichung der Tochter Barbara Dettenacker
14.11.1837 **Tochter Barbara Dettenacker** (* 05.07.1805 in Erlach Pfarrei Ulm) oo **Franz Eggenhofer** (* 05.08.1804 in Buchendorf; V:
(03.11.1837) Georg, Schmied; M: Maria Anna, geb. Heilmaier)
12.04.1839 durch Kauf um 825 fl **Johann Schmid** (* 21.06.1805 in Asbach; V: Michael, Bauer bzw. 1862 Gütler in Augustenfeld; M:
Katharina, geb. Asam)

noch: Untermenzing 1812 Haus Nr. 8: Sackbauer

- 13.04.1839 **Johann Schmid** oo **Kreszenz Baumgartner** (* 06.04.1814; V: Daniel, Sickertshofen 4 Burgmaier; M: Anna Maria, geb. Hutter)
- 03.10.1845 **Josef und Martha Kagerbauer** von Untermenzing durch Kauf um 1.750 fl
- 03.10.1845 durch Kauf um 1750 fl an Josef Kagerbauer (* 17.03.1801 in Robenstein; V: Johann, Untermenzing 19: Kreitmair; diesen schon 26.08.1831 übernommen)
1. oo: 06.09.1831: Martina Steer (Vertrag 26.08.1831; * 30.11.1799 in Egling a.d. Paar; V: Leonhard, Gütler; M: Maria, geb. Mayr)
- 07.06.1853 2. oo: 07.06.1853: **Maria Spanner** (Vertrag 18.05.1853; * 22.01.1824 Pipping; V: Gregor, Weber, Pipping 21: Mesner; M: Kreszenz, geb. Gärtner)
- 18.05.1853 auf Ableben der Martha Kagerbauer: **Maria Spanner**, als **Mitbesitzerin** laut Heirathsbrief vom 18. Mai 1853
- 1861 **Christoph Stoiber** und **Walburga**, geb. König, durch Kauf
- 07.02.1861 Das Sackbauerngütl hat Christoph Stoiber laut Briefs vom 7ten Februar 1861 von Joseph und Anna Maria Kagerbauer mit dem walzenden Objekte Pl.No. 141 unter Lit:B um 5.100 fl erkauf.
- 22.04.1861 Laut Ehevertrag vom 22ten April 1868 hat derselbe mit seiner Ehefrau Walburga, geb. König eine vollkommene Gütergemeinschaft geschlossen.
- 1862 Haus Nr. 9 **beim Obersackbauer*/Das Sackbauern Gütl** (* **Untersackbauer** = U'Menzing alte Nr. 32 1/2)
Christoph Stoiber und Walburga, geb. König
Pl.Nr. 25a Wohnhaus mit Stallung, Stadel und Wagenschupfe, Holzhütte, Kellerhaus, Hofraum 0,09 Tgw.
Pl.Nr. 25b Wurzgarten 0,02 Tgw.
Pl.Nr. 26 Gras- und Baumgarten, Hausgarten 0,16 Tgw.
Gesamtbesitz 19,20 Tgw.
- 1863 Erbteilung, nun **Katharina Melch** (?)
- 1878 **Sigmund Aichbichler** und **Johann Ziener** durch Tausch gegen Pullach Nr. 11
Georg Seiderer und **Johann Hofmeister** durch Kauf
Josef und Maria Grillmaier durch Tausch gegen ihr Anwesen in Freising
- 1881 **Maria Kagerbauer** von Nymphenburg durch Zwangsversteigerung um 3.981 Mark.
Josef Melch und **Max Schmid** durch Kauf um 4.100 Mark.
Den Anteil von **Schmid** erwirbt **Katharina Melch**.
Nach dem Tod von Josef Melch nun **Katharina Melch** allein.
- 1885 Die **Witwe Katharina Melch** oo den Orgelbauer **Franz Gailer**
- 1890 **Michael** und **Maria Melch** durch Kauf um 5.700 Mark
- 1899 **Josef** und **Barbara Grassl** erwerben das Gütl um 24.000 Mark
- 1907 Durch Erbschaft die **Witwe Barbara Grassl** und die **Kinder Josef, Johann, Anton** und **Franz Xaver**, und die **Enkel**
- 1909 Erbauseinandersetzung; **Franz Xaver Grassl** wird Alleineigentümer
- 1914 Besitz umfaß 6,824 ha
- 2008 nunmehr: **Eversbuschstraße 15**

noch: Untermenzing 1812 Haus Nr. 8: Sackbauer



Neubau auf dem "Sackbauer"-Grundstück an der Eversbuschstraße 15
(Foto: A. Thurner 2008)